

# MUSEALOG 2026 | 2027

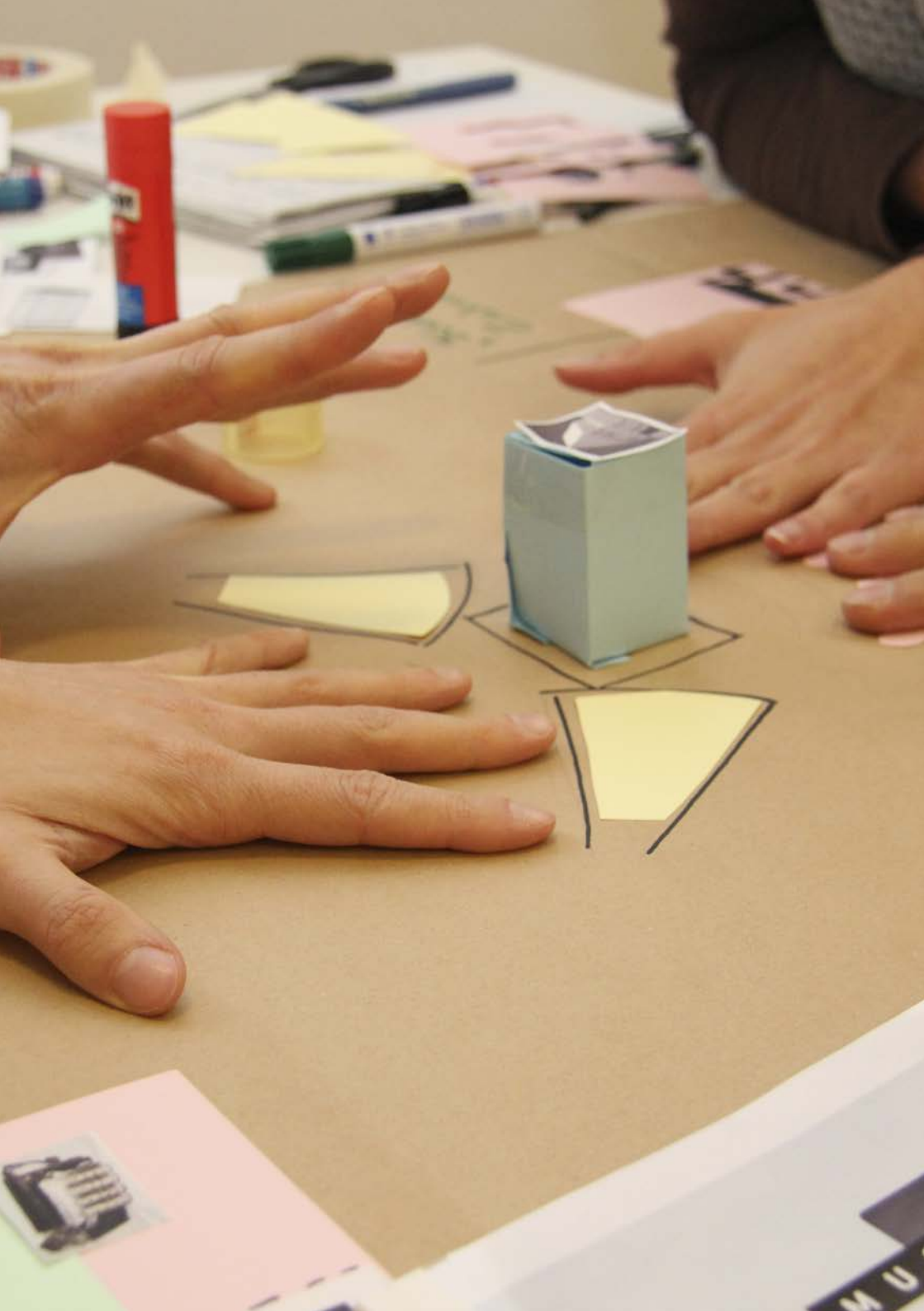
16. November 2026 bis 14. Juli 2027



DIE MUSEUMSAKADEMIE



FACHREFERENT\*IN FÜR  
SAMMLUNGSMANAGEMENT UND  
QUALITÄTSSTANDARDS IN MUSEEN



# FACHREFERENT\*IN FÜR SAMMLUNGSMANAGEMENT UND QUALITÄTSSTANDARDS IN MUSEEN

## MUSEALOG 2026 | 2027

Der nächste Kurs der Museumsakademie MUSEALOG läuft vom 16. November 2026 bis 14. Juli 2027 und setzt sich aus zentralen Fachseminaren und IT-Schulungen in Oldenburg sowie Projektarbeit in den beteiligten Museen zusammen. Der Kurs findet in Vollzeit und Präsenz von Montag bis Freitag jeweils von 8:30 Uhr / 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

## Die Weiterbildung

MUSEALOG qualifiziert arbeitssuchende Kultur- und Geisteswissenschaftler\*innen für die Arbeit in Museen, kulturnahen Verbänden, Verwaltungen und Stiftungen. Unsere praxisnahe Fortbildung bereitet Sie optimal auf die aktuellen Anforderungen im Berufsalltag an Museen und Kultureinrichtungen vor. Unsere Qualifizierung zum\*zur Fachreferent\*in für Sammlungsmanagement und Qualitätsstandards in Museen richtet sich an Historiker\*innen, Kulturwissenschaftler\*innen, Kunsthistoriker\*innen sowie Absolvent\*innen vergleichbarer Studiengänge. Unsere Fortbildungsmodule bestehen aus praktischer Projektarbeit im Museum, Fachseminaren und museumsrelevanten IT-Schulungen. Die Lerninhalte basieren auf den Standards museologischer Arbeit des Deutschen Museumsbundes.

## Vermittlungserfolge

Beleg unseres Erfolges ist eine hohe Vermittlungsquote. Sechs Monate nach Ende des Kurses liegt die Quote im langjährigen Mittel bei über 70 Prozent. Langfristig betrachtet ist der Anteil der Beschäftigungsaufnahmen noch einmal höher. So liegt die Integrationsquote nach dreieinhalb Jahren bei rund 85 Prozent. Absolvent\*innen von MUSEALOG sind heute u.a. in Museen, Kultureinrichtungen, Galerien und in der kulturellen Bildung tätig.

## Zertifikat

Mit Ihrer erfolgreichen Teilnahme an MUSEALOG erwerben Sie das Zertifikat »Fachreferent\*in für Sammlungsmanagement und Qualitätsstandards in Museen«. Die Urkunde umfasst die präzise Auflistung der behandelten Themenbereiche und der Dozent\*innen.

## Kursbuch MUSEALOG

Zum Abschluss des Kurses erstellen wir ein Kursbuch, in dem Sie Ihre Projektarbeit darlegen können. Darin werden zudem die Inhalte der Seminare, die beteiligten Museen sowie die Dozent\*innen ausführlich dargestellt. Auf unserer Homepage können Sie die MUSEALOG-Kursbücher durchblättern oder als PDF herunterladen.

## Fachseminare & IT-Schulungen

Unsere Fachseminare führen Sie in das moderne Museumsmanagement ein. Im Zentrum der Seminare stehen digitale und analoge Strategien zum Sammeln und Entsammeln, Bewahren, Forschen und Dokumentieren sowie Ausstellen und Vermitteln in Museen. Während Ihrer Teilnahme an MUSEALOG stellen wir Ihnen einen Laptop kostenfrei zur Verfügung. In den IT-Schulungen unterrichten wir Programme aus dem Microsoft Office-Paket (Word | Excel | PowerPoint), der Adobe Creative Suite (Photoshop | InDesign) und führen Sie an die digitale Inventarisierung, die Videoproduktion, dem Arbeiten mit KI und das digitale 3D-Zeichnen heran. Insgesamt umfassen unsere Fachseminare und EDV-Schulungen 48 Unterrichtstage und finden als Präsenzunterricht in Oldenburg statt.

## Das Programm

MUSEALOG 2026 | 2027 startet am 16. November 2026 mit dem ersten Seminar und endet am 14. Juli 2027. Über die gesamte Kursdauer führen Sie von Montag bis Freitag ein Projekt an einem der Partnermuseen durch und nehmen an folgenden Fachseminaren und IT-Schulungen in Präsenz in Oldenburg teil.

### 16.11.26 bis 20.11.26

Begrüßung und Kursstart  
Präventive Konservierung  
Verwertungsrecht |  
Urheberrecht  
Objektdokumentation  
Museumsvokabular

### 26.11.26 bis 27.11.26

Partizipation im Museum  
Ausstellungsführung |  
Rahmenprogramm

### 08.12.26 bis 10.12.26

Finanzmanagement  
Personalmanagement  
YouTube für Museen

### 14.12.26 bis 18.12.26

MS Word  
MS Excel  
MS PowerPoint

### 18.01.27 bis 22.01.27

Objektphotografie  
Adobe Photoshop

### 10.02.27 bis 11.02.27

Museumsgütesiegel  
Museumsleitbild |  
Museumskonzept  
Besucher\*innenforschung

### 16.02.27 bis 18.02.27

Videoproduktion mit  
Smartphone  
Videopostproduktion mit  
DaVinci Resolve

### 24.02.27 bis 25.02.27

KI als Arbeitstool im Museum

### 03.03.27 bis 04.03.27

Evaluierung I  
Ausstellungstexte

### 10.03.27 bis 11.03.27

SketchUp

### 16.03.27 bis 17.03.27

Audioguides für Museen  
Digitale Strategien für Museen

### 13.04.27 bis 14.04.27

Museumsdatenbanken  
Objektportale

### 27.04.27 bis 28.04.27

Storytelling im Museum  
Sammlungskonzept

### 12.05.27 bis 13.05.27

Ausstellungskonzeption |  
Kuratieren  
Ausstellungsgestaltung

### 26.05.27 bis 27.05.27

Provenienzforschung: NS Raubgut |  
Kriegsverluste | Kulturgutentziehungen in der SBZ und DDR |  
Koloniale Kontexte

### 08.06.27 bis 10.06.27

Adobe InDesign

### 16.06.27 bis 17.06.27

Vorstellungsgesprächstraining

### 28.06.27 bis 29.06.27

Abschlusspräsentation  
Evaluierung

## Projekte

Innerhalb Ihrer achtmonatigen Projektarbeit an einem der beteiligten Museen lernen Sie das breite Aufgabenspektrum moderner und professioneller Museumsarbeit kennen. Ihre Tätigkeitsfelder reichen von der Konzeption von Projekten bis zu deren praktischer Umsetzung. Die Inhalte der Projektarbeit umfassen das Sammlungsmanagement, die Objektdokumentation, die Magazinierung, die Sachkulturforschung, die Ausstellungstätigkeit oder die Vermittlungsarbeit. Insgesamt beinhaltet Ihre Projektarbeit 101 Tage an einem Museen. Die an MUSEALOG 2026 | 2027 beteiligten Museen mit ihren Projektskizzen finden Sie unter [www.musealog.de/museumspraxis](http://www.musealog.de/museumspraxis).

## Die Museen

Unter [www.musealog.de/museumspraxis](http://www.musealog.de/museumspraxis) finden Sie die Museen, die sich an MUSEALOG 2026 | 2027 mit einem Projekt beteiligen.



August-Gottschalk-Haus  
Esens



Deutsches Sielhafenmuseum  
Carolinensiel



Emsland Moormuseum  
Geeste



Emslandmuseum\_Schloss  
Clemenswerth



Landesmuseum Kunst & Kultur  
Oldenburg



Museum Nordenham



Nordwestdeutsches  
Museum für Industriekultur  
Delmenhorst



Landesmuseum Natur und  
Mensch Oldenburg



Museumsdorf Cloppenburg  
Niedersächsisches  
Freilichtmuseum



Schlossmuseum Jever



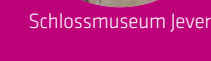
Stadtmuseum Meppen



Ostfriesisches Landesmuseum  
Emden



Schiffahrtsmuseum Unterweser  
Brake



Stadtmuseum Oldenburg

## Ihre Bewerbung

MUSEALOG 2026 | 2027 findet vom 16. November 2026 bis 14. Juli 2027 statt. Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbungsmappe mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen per E-Mail an [info@musealog.de](mailto:info@musealog.de). Bewerben können sich arbeitssuchende Kultur- und Geisteswissenschaftler\*innen sowie arbeitssuchende Akademiker\*innen mit der Berufsperspektive Museums- und Kulturarbeit. Bewerbungen können jederzeit bei uns eingereicht werden. Der Bildungsgutschein, die Bewerbungsmappe und die Liste mit Ihren Standortwünschen müssen bis zum 27. Oktober 2026 bei uns vorliegen. Gerne nehmen wir Ihre Unterlagen frühzeitig entgegen, um Sie bei Rückfragen fachlich beraten zu können. Weitere Informationen schicken wir Ihnen gerne zu. Senden Sie uns dazu eine E-Mail an [info@musealog.de](mailto:info@musealog.de) mit der Angabe Ihrer Postadresse.

## Arbeitsagentur & Jobcenter

Interessent\*innen aus dem gesamten Bundesgebiet können an MUSEALOG kostenlos teilnehmen, wenn sie mit einem Bildungsgutschein gefördert werden. Sie müssen dazu bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter an Ihrem Wohnsitz arbeitssuchend gemeldet sein. Erhalten Sie von Ihrer Agentur für Arbeit Arbeitslosengeld oder von Ihrem Jobcenter Grundsicherungsgeld (Bürgergeld), so werden Ihnen diese Leistungen während Ihrer Teilnahme an MUSEALOG weitergezahlt. Auch Interessent\*innen ohne Anspruch auf Arbeitslosengeld oder Grundsicherungsgeld (Bürgergeld) können einen Bildungsgutschein erhalten. Die Weiterbildungsberatung liegt bei Ihrem Jobcenter bzw. Ihrer Arbeitsagentur. Der Bildungsgutschein wird nur von der Agentur für Arbeit ausgestellt. Bezieher\*innen von Grundsicherungsgeld (Bürgergeld) müssen sich deshalb sowohl an ihr Jobcenter als auch an die Agentur für Arbeit an Ihrem Wohnort wenden.

## Bildungsgutschein

Mit dem Bildungsgutschein erhalten Sie eine vollständige Übernahme der Teilnahmegebühren. Pendelfahrten vor Ort werden bis zu einer Höhe von 588 EUR im Monat übernommen. Auswärtige Teilnehmer\*innen, die Ihren Wohnsitz nicht in der Nähe eines unserer Museen haben, werden Kosten für auswärtige Unterbringung und Verpflegungsmehraufwand bis zu einer Höhe von 588 EUR im Monat sowie Familienheimfahrten bis zu einer Höhe von 130 EUR im Monat erstattet (Stand Juni 2026). Weitere Informationen finden Sie im Merkblatt 6 der Bundesagentur für Arbeit.

## Platz- und Standortvergabe

Während der Weiterbildung bearbeiten Sie ein Projekt an einem der beteiligten Museen. Die Beschreibungen der für MUSEALOG 2026 | 2027 geplanten Projekte finden Sie ab August 2026 unter [www.musealog.de/museumspraxis](http://www.musealog.de/museumspraxis). Bitte teilen Sie uns drei verschiedene Standorte mit, an denen Sie im Rahmen von MUSEALOG tätig sein möchten, und begründen Sie dies kurz. Bei Standorten, an denen mehrere Museen zur Auswahl stehen, entscheiden Sie sich bitte für ein Museum. Bei der Vergabe der begrenzten Teilnehmer\*innenplätze werden Ihre Standortwünsche berücksichtigt. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Fristende auf Grundlage der eingereichten Bewerbungen, Bildungsgutscheine und Standortwünsche. Bei Aufnahme in den Kurs werden Sie wenige Tage nach Fristende über Ihren Museumsstandort informiert und erhalten von uns nach Möglichkeit eine museumsbezogene Liste mit Adressen von Vermieter\*innen für Ihre Wohnungssuche.





## MUSEALOG | Die Museumsakademie

Verein zum Erfassen, Erschließen und Erhalten der historischen Sachkultur im Weser-Ems-Gebiet e.V.  
Dirk Heisig · Große Straße 93 · 26721 Emden  
Tel.: 04921 99 72 06 · E-Mail: [info@musealog.de](mailto:info@musealog.de)  
[www.musealog.de](http://www.musealog.de) · [www.facebook.com/musealog](https://www.facebook.com/musealog)  
[www.instagram.com/musealog\\_die\\_museumsakademie](https://www.instagram.com/musealog_die_museumsakademie)



MUSEALOG ist Mitglied im Deutschen Museumsbund.

MUSEALOG ist für die Förderung der beruflichen Weiterbildung zugelassen.

MUSEALOG ist nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zertifiziert.

MUSEALOG ist Kooperationspartner des Netzwerks Provenienzforschung in Niedersachsen.

MUSEALOG ist als »Brückenkurs« und »berufspraktische Phase« für den Master-Studiengang  
»Museumsmanagement und Museumskommunikation« der Hochschule für Technik und  
Wirtschaft Berlin (HTW) anerkannt.

Gefördert von



**Bundesagentur  
für Arbeit**

Zertifiziert von



Bildnachweis: August-Gottschalk-Haus: Detlef Kiesé | Deutsches Sielhafenmuseum: hgb, Hannover | Emsland Moormuseum: Schöning Foto-  
design | Emslandmuseum Schloss Clemenswerth: Oliver Fok | Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg: Sven Adelaide | Landesmuseum  
Natur und Mensch: Kay Michalak, Fotoetage | Museum Nordenham: Dr. Timothy Saunders | Museumsdorf Cloppenburg: Michael Stephan |  
Nordwestdeutsches Museum für IndustrieKultur: Nordwestdeutsches Museum für IndustrieKultur | Ostfriesisches Landesmuseum Emden: Ro-  
land Halbe | Schiffahrtsmuseum Unterweser: Schiffahrtsmuseum Unterweser | Schlossmuseum Jever: Basel Mansour | Stadtmuseum Meppen:  
Stefan Schröder, public joy | Stadtmuseum Oldenburg: JES Architekten und Gruppe GME Architekten BDA | S. 8: Vera Kudlinski | alle anderen  
Fotos: MUSEALOG